

# **Marktrecherche Dienstplan – Dienstplanungssoftware**

## **Allgemein**

Ein Dienstplan bildet die Grundlage der Personaleinsatzplanung. Dienstpläne werden in privaten Unternehmen, Einrichtungen und Institutionen des öffentlichen Sektors, Sicherheitsbehörden oder auch in sozialen Bereichen wie der Pflege verwendet. Ziel ist die optimale und effektivste Verwendung des Personals, um die jeweilig aufkommenden Aufgaben zu bestmöglich zu erfüllen. Dabei müssen rechtliche Grundlagen und Bestimmungen stets bewahrt werden.

Viele Unternehmen und Behörden fangen an von der klassischen Weise mittels Vordruckes, auf moderne Software zu Erstellung von Dienstplänen zu setzen. Durch Verwendung von Software können Planungsfehler und Fehlkalkulationen vermindert werden. Diese Tatsache ist besonders in Berufsfeldern wie der Pflege wichtig. Software für die Erstellung von Dienstplänen reicht von open-source bis hin zu monatlich zu bezahlenden Produkten. In vielen Unternehmen wird allerdings auch nur Microsofts Excel zu Erstellung der Dienstpläne verwendet. (vgl. Papershift GmbH: Dienstplan (HR-Lexikon))

Beim Erstellen eines Dienstplans übt ein Arbeitgeber das ihm zustehende Weisungsrecht gegenüber dem jeweiligen Arbeitnehmer aus. Es gibt keine Regelungen bezüglich eines Dienstplans, aber dennoch muss vor allem das Arbeitsgesetz vom Arbeitgeber beachtet werden. Dies gilt zum Beispiel für die zulässige Arbeitszeit pro Tag, die einzuhaltenden Pausen und vieles mehr. Zusätzlich sind Branchenspezifische Vorschriften zu beachten. (vgl. JuraForum.de-Redaktion: Dienstplan erstellen: Gesetzliche Regelung & Rechte des Arbeitnehmers)

Durch Verminderung von Fehlern und Einhaltung gesetzlicher Rahmenbedingungen bietet sich für Software, welche die Erstellung und Planung von Dienstplänen unterstützt große Chancen aktiv am Markt teilzunehmen. Viele open-source Softwareprodukte stoßen schnell an Ihre Grenzen und erfordern andernfalls ein fortgeschrittenes Verständnis dieser Software. (vgl. Papershift GmbH: Dienstplan (HR-Lexikon))

Durch die genannten Faktoren ist ersichtlich, dass Software, welche einen User effizient und einfach unterstützt einen Dienstplan zu organisieren/zu erstellen großes Potential hat.

Da es am Markt bereits viele open-source und einige kostenpflichtige Softwareprogramme für diesen Zweck gibt, ergibt sich das Risiko, nicht aus der Masse hervorstechen. Ein Alleinstellungsmerkmal im Vergleich zur Konkurrenz ist in diesem Fall sehr wichtig. Die Entwicklung in diesem Markt ist sehr stabil, da immer mehr Unternehmen und Behörden Software zu Erstellung/Planung von Dienstplänen benutzen.

## **Der Wettbewerb**

Der größte Wettbewerber in diesem Markt ist die Papershift GmbH. Diese bietet verschiedenste Dienstleistungen an. Diese umfassen das Erstellen (auch automatisiert) und Bearbeiten von Dienstplänen, das Verwalten von Abwesenheit, Zeiterfassung, und den Zugriff von jedem Gerät. Zusätzlich werden ein einfaches Userinterface und eine starke Einbindung der Mitarbeiter in die Planung angeboten. Diese umfassenden Dienstleistungen stellt die Papershift GmbH mit monatlichen Kosten pro Mitarbeiter in Rechnung.

Ein weiterer Wettbewerber ist die VEGA Software GmbH Softwarelösungen für soziale Einrichtungen. Dieser bietet ebenfalls eine Dienstplan- und Personalmanagement-Software an, welche allerdings

mehr auf soziale Einrichtungen, wie Pflegeheime, Hochschulen oder auch Kliniken zugeschnitten ist. Das Angebot umfasst das manuelle Erstellen von Dienstplänen und eine hohe Benutzerfreundlichkeit. Es können verschiedenste Informationen, wie Name, Vorname, Qualifikation jedes Mitarbeiters, Ein- und Ausgangssaldo jedes Mitarbeiters, Soll- und Ist-Arbeitszeit jedes Mitarbeiters, Abrechnungsstatus jedes Mitarbeiters, Alle Dienste und Ausfälle, Vor- und Folgezeitraum des Dienstplans, Wochensummen und/oder Wochensalden, Prüfung der Arbeitszeitgesetze, Prüfung der freien Tage, Prüfung freies Wochenende, Besetzungsanalyse nach Diensten oder Eigendefinition, und Besetzungsanalyse nach Leistungsaufkommen abgerufen werden. Die Bezahlung erfolgt auch bei diesem Softwareangebot gestaffelt nach jedem Mitarbeiter. (vgl. Softguide der Softwareführer: NEXUS/ Dienstplan & NEXUS/ PERSONALMANAGEMENT)

### **Potential für neue Software**

Papershift bietet eine Menge an Komfort und Unterstützung für die Personalplanung an. Allerdings gibt es in manchen Branchen spezielle Problemstellungen, welche von Papershift nicht abgedeckt werden, da die Gesellschaft mit Ihrem Produkt eine breite Masse an verschiedensten Unternehmen ansprechen möchte. Branchenspezifische Probleme können durch besser zugeschnittene Software abgedeckt werden. Ein Aspekt dafür wäre das Finden von Ersatz bei spontanem Personalausfall im Gesundheitswesen. Die Ersatzfindung muss möglichst schnell erfolgen und es gelten besondere Regelungen.

Die Softwarelösung der VEGA GmbH ist mehr auf die Branche der sozialen Einrichtungen zugeschnitten, und bietet daher auch viel mehr spezifische Informationen zu den jeweiligen Dienstplänen. Allerdings müssen die Dienstpläne alle manuell angelegt und verwaltet werden. Eine automatisierte Erstellung der Dienstpläne würde die entsprechenden Mitarbeiter in den jeweiligen Branchen sehr entlasten.

Bei beiden Softwareanwendungen kann zwar die Abwesenheit eines Mitarbeiters vermerkt und eingesehen werden, aber es wird nicht aktiv beim Organisieren eines Ersatzes geholfen. Zusätzlich bietet keine der beiden Anwendungen dem Arbeitnehmer selbst die Möglichkeit auf Individualisierung des Dienstplanes nach dem Erstellen dieses.

### **Bedeutung für das Projekt im Modul „Entwicklung Interaktiver Systeme“**

Durch die Spezialisierung auf die Branche Krankenhaus gelten für die Dienstpläne, welche durch die geplante Software automatisiert erstellt werden sollen, bestimmte Anforderungen. Diese sind sowohl durch die Krankenhäuser selbst, als wie auch durch den Gesetzgeber definiert. Zusätzlich treten bei der Planung der Gesundheits- und Krankenpflegerinnen in Krankenhäusern spezielle Probleme auf, wenn spontane Personalausfälle auftreten. Dieses Alltagsproblem muss durch die geplante Software ebenfalls behandelt werden (Unterstützung der Ersatzfindung). Da im Leben selten etwas im Voraus planbar ist, und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen auch meist an Wochenenden arbeiten, ist es wichtig einen Dienstplan im Nachhinein noch zu individualisieren, um auf sonstige Ereignisse im Privatleben reagieren zu können. Am besten passiert dies unter den Mitarbeitern selbst, damit die Stationsleitung sich wichtigeren Aufgaben widmen kann. Da es selbst in der Branche „Krankenhaus“ noch viele Spezialisierungen gibt, ist es wichtig Einstellungen (Schichtdauer, Besetzung) vor dem automatisierten Erstellen eines Dienstplanes festzulegen. Schichtpläne sollten also Abteilungsabhängig erstellbar sein.

## **Quellen:**

Interviews mit Gesundheits- und Krankenpflegerinnen aus dem Klinikum Leverkusen und der LVR Klinik Langenfeld

Dr. Jürgen Fleig (08.07.2016): Vorgehensweise bei einer Marktanalyse, [online] <https://www.business-wissen.de/hb/vorgehensweise-bei-einer-marktanalyse/> (23.10.2018)

JuraForum.de-Redaktion (02.10.2017): Dienstplan erstellen: Gesetzliche Regelung & Rechte des Arbeitnehmers, [online] <https://www.juraforum.de/ratgeber/arbeitsrecht/dienstplan-erstellen-gesetzliche-regelung-und-rechte-des-arbeitnehmers> (26.10.2018)

Softguide der Softwareführer: NEXUS/ Dienstplan & NEXUS/ PERSONALMANAGEMENT, [online] <https://www.softguide.de/programm/nexus-dienstplan> (30.10.2018)

Papershift GmbH: Dienstplan (HR-Lexikon), [online] <https://www.papershift.com/lexikon/dienstplan> (23.10.2018)

Papershift GmbH: Produkt [online] <https://www.papershift.com/produkt> (23.10.2018)